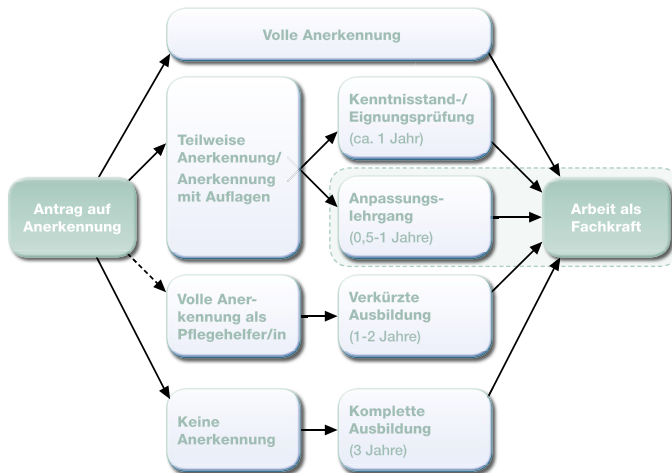


- ▶ Sie wollen als Fachkraft in der Krankenpflege arbeiten?
- ▶ Sie haben eine pflegerische Ausbildung im Ausland abgeschlossen, aber diese wurde nur teilweise anerkannt?
- ▶ Sie suchen nach einer Anpassungsmaßnahme in der Pflege?

In Kooperation der Diakonischen Werke Baden und Württemberg werden Anpassungslehrgänge für Berufe der Sozialwirtschaft, insbesondere Gesundheits- und Krankenpfleger, angeboten. Das Projekt *vide terra* ist in den Regionen Karlsruhe/ Pforzheim, Reutlingen/ Tübingen sowie Heilbronn/ Schwäbisch Hall/ Künzelsau tätig.

Die Maßnahme findet im Rahmen des Handlungsschwerpunktes II *Qualifizierungsmaßnahmen im Kontext des Anerkennungsverfahrens* des IQ-Netzwerkes Baden-Württemberg statt.



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Das Programm wird aus den Mitteln des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS) und des Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert. Partner in der Umsetzung sind das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und die Bundesagentur für Arbeit (BA).

Ansprechpartnerin in der Region Karlsruhe/Pforzheim

Dr. Christine Böhmig
Diakonisches Werk Baden
Vorholz Str. 3-5, 76137 Karlsruhe
0159 / 0400 2015, boehmig@diakonie-baden.de

Ansprechpartner in der Region Tübingen/Reutlingen

Gunther Müller
Diakonisches Werk Württemberg
Heilbronner Str. 180, 70191 Stuttgart
0711 / 1656 - 217, mueller.g@diakonie-wue.de

Ansprechpartner in der Region Heilbronn/ Schwäbisch Hall/ Künzelsau:

Hanna Horst
Diakonisches Werk Württemberg
Heilbronner Str. 180, 70191 Stuttgart
0711 / 1656 - 479, vide-terra-HN@diakonie-wue.de

Kommen Sie auf uns zu. Wir beraten Sie gerne!

Weitere Informationen:

<http://welcome-center-sozialwirtschaft-bw.de/vide-terra/>

Koordinierungsstelle für das IQ Netzwerk Baden-Württemberg ist das Interkulturelle Bildungszentrum Mannheim gGmbH (ikubiz).

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales und den Europäischen Sozialfonds gefördert.



**Zusammen.
Zukunft.
Gestalten.**

In Kooperation mit:



Foto: shutterstockphoto.com/Monkey Business Images



Anerkennungsqualifizierung Gesundheits- und Krankenpflege der Diakonie Baden und Württemberg

Angebot in den Regionen
Karlsruhe/ Pforzheim, Reutlingen/ Tübingen
sowie Heilbronn/ Schwäbisch Hall/ Künzelsau

Vide terra:

Deutschkurs B2

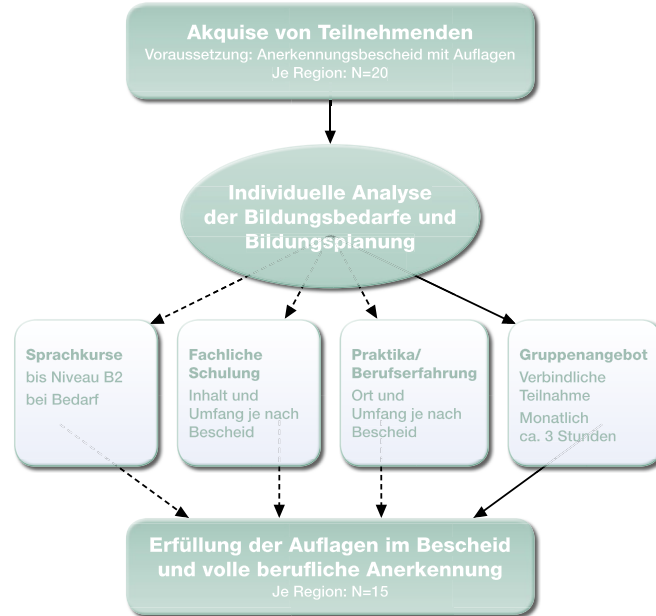
Praktische Nachqualifizierung
Fachtheoretische Unterweisungen
Pädagogische Begleitgruppe

www.netzwerk-iq-bw.de

<http://welcome-center-sozialwirtschaft-bw.de/vide-terra/>

Vide terra Anerkennungsqualifizierung für soziale Berufe bietet individuell abgestimmte Qualifizierungen für Pflegefachkräfte, die ihre Fachausbildung im Ausland erworben haben und die in Deutschland nicht vollständig anerkannt wurde. Wir bieten in den Regionen Karlsruhe/ Pforzheim, Reutlingen/ Tübingen sowie Heilbronn/ Schwäbisch Hall/ Künzelsau:

- ✓ Analyse der Qualifizierungsbedarfe und individuelle Planung der Bildungsschritte zur vollen Anerkennung
- ✓ Falls erforderlich: Sprachkurse bis Niveau B2
- ✓ Falls erforderlich: Praktikum/fachpraktische Unterweisung in Ausbildungsstätten (Krankenhäusern)
- ✓ Falls erforderlich: Fachliche Kurse an beruflichen Schulen
- ✓ Begleitung in einer Gesprächsgruppe vor Ort



Module des Anpassungslehrgangs

Modul 1: Begleitgruppe

Monatliche Begleitgruppe in den Regionen:
Vertiefung der Deutschkenntnisse, sozialpädagogische Begleitung, kollegialer Austausch, Grundlagen deutsches Gesundheitssystem, ethische Fallbesprechungen u.a.

Modul 2: Deutschkurs B2 (bei Bedarf)

Kursumfang: 360 Unterrichtseinheiten (UE) mit abschließender telc-Prüfung B2-Pflege

Modul 3: Praktische Ausbildung (bei Bedarf)

Praxisphase im Krankenhaus in Vollzeit entsprechend der Anforderungen im Bescheid (3-12 Monate)

Modul 4: Theoretischer Unterricht (bei Bedarf)

Fachtheoretische Lehranteile durch qualifiziertes Lehrpersonal innerhalb der Begleitgruppe entsprechend der Bedarfe

Teilnahmevoraussetzungen

- ✓ Bescheid des Regierungspräsidiums (mit Auflagen zur Nachqualifizierung)
- ✓ Deutschkenntnisse B1 oder besser

Ziel und Abschluss der Maßnahme

Volle Anerkennung zum/r Gesundheits- und Krankenpfleger/in durch das Regierungspräsidium

Bewerbung und Anmeldung: laufend

Beginn der individuellen Unterstützung: laufend

Modul 2: Deutschkurs Vollzeit

B2 Deutschkurs mit Abschluss telc B2(-Pflege)

5x pro Woche

30 UE pro Woche

B2.1: 150 UE à 5 Wochen

B2.2: 150 UE à 5 Wochen

Prüfungsvorbereitung: 60 UE à 2 Wochen

Einstieg je nach bestehenden Sprachkenntnissen möglich.

Region Tübingen/Reutlingen

Beginn: laufend

Region Karlsruhe/Pforzheim

Beginn: laufend

Region Heilbronn/ Schwäbisch Hall/ Künzelsau

Beginn: laufend

Modul 3/4: Praxisphase und Begleitung

Je nach Auflage des Regierungspräsidiums Praxisphase in einem Krankenhaus.

Parallel Begleitgruppe und fachtheoretische Unterweisung.